

# Vernetzungsworkshop

## für die Projekte der 8. Ausschreibung von „Stadt der Zukunft“



Wien, 18. Oktober 2021

## Agenda

10:00 Begrüßung

10:10 Keynote zum Thema „Wissenschaftskommunikation“

10:30 Allgemeine Informationen zur Projektabwicklung  
Öffentlichkeitsarbeit und Programm-Management  
Aktuelle Instrumente der aws

11:15 Kaffeepause

11:30 Vernetzung der Projekte (geclustert nach Schwerpunkten)

12:30 Mittagspause

## Agenda

13:30 Themen-Networking der Projekte

14:30 Blitzlichter aus den thematischen Gruppen

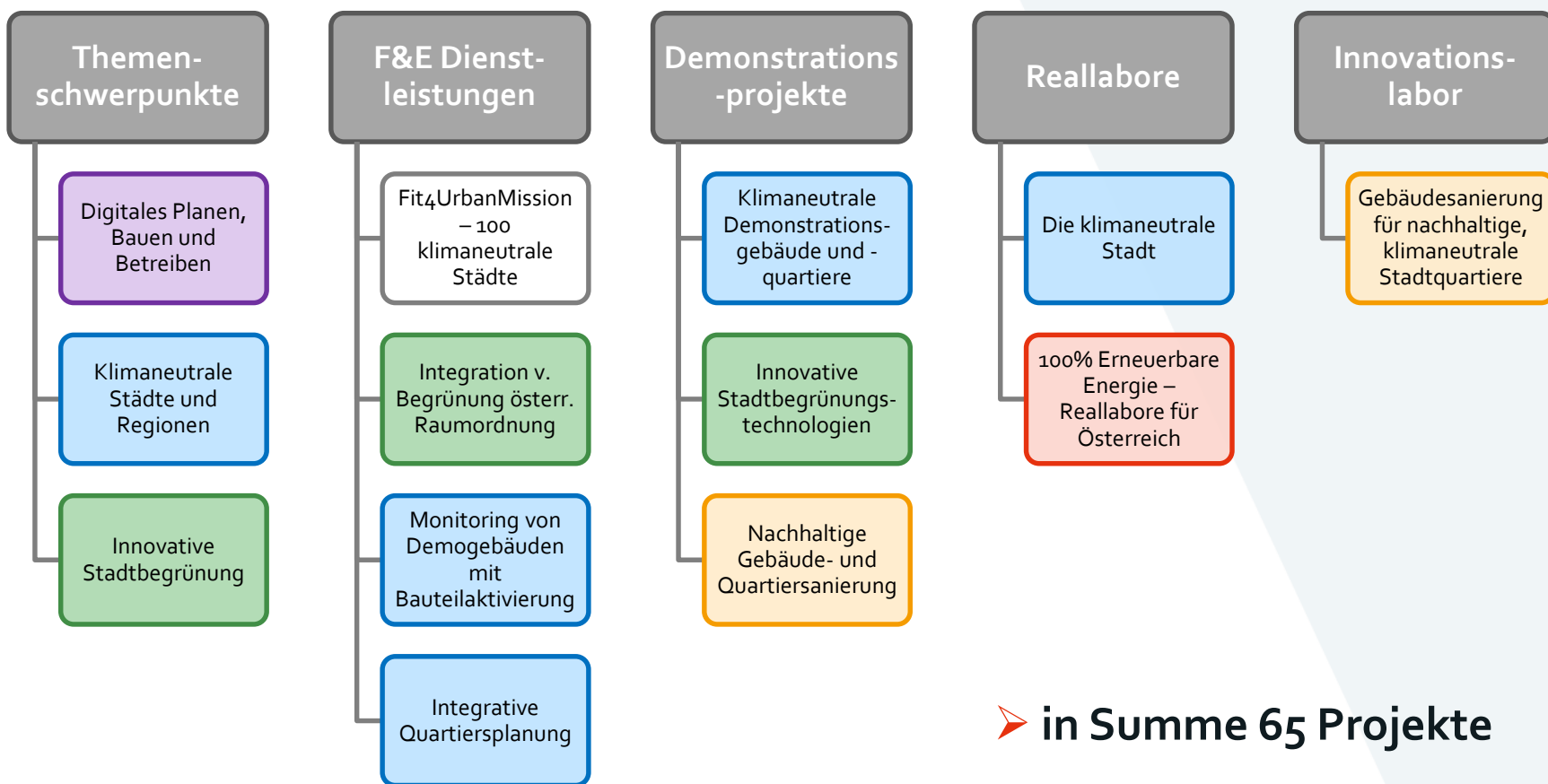
14:50 Vorstellung der 9. Ausschreibung von „Stadt der Zukunft“

Ab 15:00 Vernetzung und Ausklang

# **Begrüßung**

## **Theodor Zillner, BMK**

## Projektübersicht 8. Ausschreibung



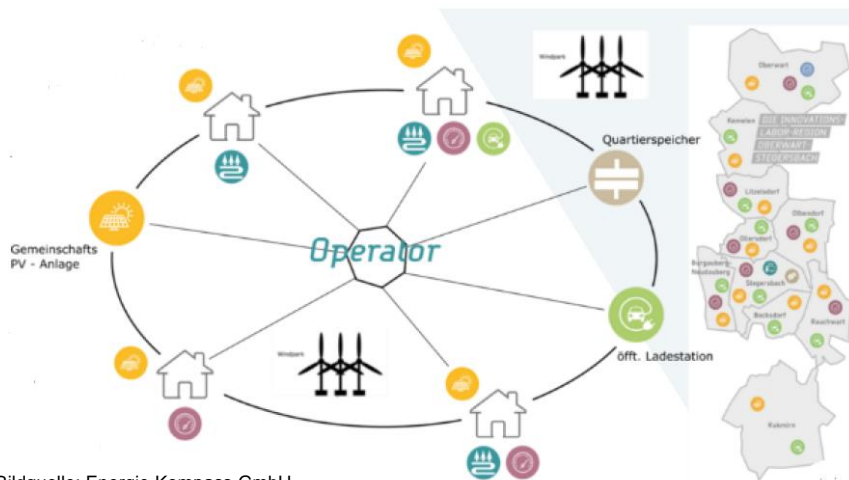
➤ in Summe 65 Projekte

## „Stadt der Zukunft“ - Innovationslabore

- **Act4Energy** – Plattform und Infrastruktur zur Lösung der stark fluktuierenden Verfügbarkeit von Erneuerbaren Energien
- **GRÜNSTATTGRAU** – ganzheitliche Kompetenzstelle für Bauwerksbegrünung in Österreich



Bildquelle: GrünStattGrau



Bildquelle: Energie Kompass GmbH



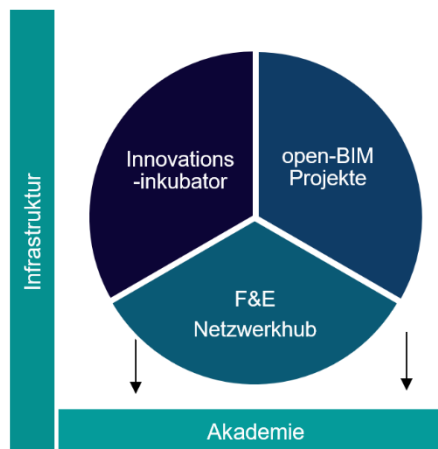
Bildquelle: GrünStattGrau

## „Stadt der Zukunft“ - Innovationslabore

- **Digital Findet Stadt** – Steigerung des Digitalisierungsgrads der österreichischen Bau- und Immobilienbranche
- **NEU: RENOWAVE.AT** - Innovationslabor für nachhaltige, klimaneutrale Gebäude- und Quartierssanierung



Bildquelle: Digital Findet Stadt



Bildquelle: Digital Findet Stadt

## Programm-Management – wer ist wer?

- **BMK**
  - Programm-Eigentümer
- **Österr. Forschungsförderungsgesellschaft (FFG)**  **FFG**  
Forschung wirkt.
  - Nationale Förderagentur für Forschung und Entwicklung / Administration der Forschungsförderung
- **Austria Wirtschaftsservice (aws)**  **aws**  
austria  
wirtschafts  
service
  - Förderbank des Bundes, zentrale Abwicklungsstelle für unternehmensbezogene Wirtschaftsförderung
- **Österreichische Gesellschaft für Umwelt und Technik (ÖGUT)**  **ÖGUT**
  - Beratungsunternehmen mit Schwerpunkt Smart Cities, Bauen und Innovation / Projektbegleitung und Dissemination



## Programmzielsetzungen

- Entwicklung resilienter Städte und Stadtteile mit hoher Ressourcen- und Energieeffizienz, verstärkter Nutzung erneuerbarer Energieträger sowie hoher Lebensqualität
- Optimierung und Anpassung der städtischen Infrastruktur und Erweiterung des städtischen Dienstleistungsangebots
- Ausbau der österreichischen Technologieführerschaft bzw. Stärkung der internationalen Wettbewerbsfähigkeit

## Ziele des Vernetzungsworkshops

- Programmstruktur und -inhalte
  - Ansprechpartner
  - Visionen und Ziele
- Berichtslegung
  - Richtlinien für die Öffentlichkeitsarbeit
- Vernetzung mit anderen Projekten

**Bildung einer vernetzten und starken Forschungscommunity**

# Projektentwicklung

## Peter Illich, FFG

Katrin Bolovich | FFG

## **STADT DER ZUKUNFT VERNETZUNGSWORKSHOP**

18.10.21, Wien

## PROJEKTABWICKLUNG

- ✓ Berichte und Vorlagen
- ✓ Projektabwicklung mit dem eCall
- ✓ Kosten und Abrechnung



## Leitfaden zur Berichtslegung



## Was regelt der Leitfaden zur Berichtslegung und Öffentlichkeitsarbeit?

- Allgemeine Hinweise und Kontakte
- Auszahlungsmodalitäten
- Berichtswesen
- Hinweise für weitere Publikationen und Projekt-Präsentationen
- Kurzfassung zur Präsentation des Projekts auf der „Stadt der Zukunft“-Website
- Hinweise für Veranstaltungen und Workshops
- Guidelines zum Urheberrecht für ProjektnehmerInnen

<https://www.ffg.at/stadt-der-zukunft-vorlagen-berichtslegung>

## Stadt der Zukunft - Vorlage Berichtslegung

[Info](#) [Kontakt](#) [Links & Downloads](#)

Hier finden Sie sämtliche für die Berichtslegung erforderlichen Dokumente und Vorlagen.

### Ausschreibungsleitfäden:

- > Ausschreibungsleitfaden Stadt der Zukunft 8. Ausschreibung
- > Ausschreibungsleitfaden Stadt der Zukunft 7. Ausschreibung
- > Ausschreibungsleitfaden Stadt der Zukunft 6. Ausschreibung
- > Ausschreibungsleitfaden Stadt der Zukunft 5. Ausschreibung
- > Ausschreibungsleitfaden Stadt der Zukunft 4. Ausschreibung
- > Ausschreibungsleitfaden Stadt der Zukunft 3. Ausschreibung
- > Ausschreibungsleitfaden Stadt der Zukunft 2. Ausschreibung
- > Ausschreibungsleitfaden Stadt der Zukunft 1. Ausschreibung

### Leitfäden zur Berichtslegung:

- > SdZ Leitfaden zur Berichtslegung 8. Ausschreibung
- > SdZ Leitfaden zur Berichtslegung 7. Ausschreibung
- > Ergänzende Vorgaben für das Monitoring von Demonstrationsgebäuden und quartieren
- > SdZ Leitfaden zur Berichtslegung 6. Ausschreibung
- > SdZ Leitfaden zur Berichtslegung 5. Ausschreibung
- > SdZ Leitfaden zur Berichtslegung 4. Ausschreibung


## WIE ERSTELLE ICH WELCHE BERICHTE?


### Berichtsvorlagen:

- **Kurzfassungen** werden veröffentlicht
- **publizierbare Ergebnisberichte** werden veröffentlicht
- **Zwischen- und Endberichte und Abrechnungen** sind vertraulich
- Monitoringvorlage bei Demonstrationsprojekten für **Monitoringberichte** verwenden

## Monitoringleitfaden

Stadt der Zukunft – Ergänzende Monitoringvorgaben für Demonstrationsgebäude und -quartiere


**Bundesministerium**  
 Verkehr, Innovation  
 und Technologie


**STADT**  
 der Zukunft

### Ergänzende Vorgaben für das Monitoring von Demonstrationsgebäuden und -quartieren

Um eine hohe und einheitliche Datenqualität für das energietechnische, ökologische und ökonomische Monitoring von Demonstrationsgebäuden und -quartieren im Rahmen des Forschungsprogramms „Stadt der Zukunft“ sicherstellen zu können, gelten nachfolgend beschriebene Anforderungen für das Monitoring von Demonstrationsgebäuden bzw. -quartieren (sofern für das jeweilige Demonstrationsprojekt anwendbar) hinsichtlich

- Energie- und Komfortmonitoring,
- Monitoring der mikroklimatischen Performanz von Grünen Infrastrukturen (GI),
- Kostenmonitoring,
- sozialwissenschaftlichen Monitoring.

Ergänzend zu den Monitoring-Erfordernissen stellen die Vorgaben zur Berichtslegung sowie die Anforderungen hinsichtlich Datenübergabe und Datenschutz zwingend einzuhaltende Mindestanforderungen dar und sind **integraler Vertragsbestandteil** zwischen der FFG und den FördernehmerInnen.

Bereits bei Projekteinreichung ist dem Antrag ein **Monitoring-Konzept** entsprechend den nachfolgenden Anforderungen beizulegen. Sofern sich zwischen der Projekteinreichung und dem Projektabschluss Änderungen an der Planung oder Ausführung ergeben haben, die relevant sind für die energietechnische und ökologische Performance, so sind diese Änderungen in einer aktualisierten Berechnung entsprechend zu berücksichtigen und die

## Was regelt der Monitoringleitfaden?

**Monitoringkonzept: mind. die ersten 6 Monate nach Umsetzung, ideal Dauer von 2 Jahren**

- Energie- und Komfortmonitoring
  - Monitoring der mikroklimatischen Performanz von Grünen Infrastrukturen
  - Kostenmonitoring
  - Sozialwissenschaftliches Monitoring
  - Berichte, Datenübergabe und Datenschutz
- Verzögerungen / Projektänderungen nicht alle geforderten Monitoring-Vorgaben können erfüllt werden - Abstimmung mit dem SdZ-MMT welche Unterlagen und Daten vorgelegt werden können



## PROJEKTABWICKLUNG MIT DEM ECALL

- **Vertragserstellung NEU:**
  1. Eckdatenansicht im eCall
  2. Unterfertigung der Unterschriftenblätter pro Partner mittels Unterschrift oder elektronischer Signatur
  
- **Erfüllung der Auflagen**
  - vor Vertrag
  - vor Startrate
  - ZB / EB / laufendes Projekt

## PROJEKTABWICKLUNG MIT DEM ECALL

- **Erstellung von Zwischen-/Endberichten**
  - **Änderung von Projektdaten**
  - **Änderungen im Konsortium**
- 
- „Abschluss“ sendet die Information an die FFG
  - Projektkommunikation über eCall-Nachrichten
  - eCall-Tutorial bietet Hilfestellung bei vielen Fragen:  
<https://ecall.ffg.at/Cockpit/Tutorial-Hilfe>

# LAUFENDES PROJEKT IM ECALL

Menü Ausblenden ✕

**Projektübersicht**

Aktion beginnen !

Jahresdaten

Berichte ! ▼

Projektdaten ▼

Konsortium ▼ ✓

Vergleich Antrag/Vertrag ▼

Auflagen

Vertragsdokumente ▼ ✓

Veröffentlichung ▼ ✓

Abschluss

---

Nachrichten

---

Historie

## Ihre Ansprechpersonen zu Projekt XY in der FFG

### Aktion beginnen

Konsortialpartnerliste ändern  
Projektdaten ändern  
Zwischenbericht erstellen  
Endbericht erstellen

Hinweise für laufendes Projekt:  
 Bitte wählen Sie eine der obigen Möglichkeiten aus. Anschließend werden die weiteren Formulare zur Bearbeitung geöffnet.

<<
>>

Kalender herunterladen
Kalender abonnieren
i [Lesen Sie mehr](#)

Datum	Ereignis	Zeitdifferenz	Damaliger Stand
▶ 25.02.2021	Erstantrag	vor 7 Monaten	
🕒 19.07.2021	Eckdaten	vor 2 Monaten	<a href="#">Download</a>
👤 11.08.2021	Vertrag	vor 9 Wochen	<a href="#">Download</a>
! 11.09.2021	Auflagen vor Startrate	vor 5 Wochen	<a href="#">Download</a>
31.01.2023	Zwischenbericht	in 15 Monaten	
■ 30.09.2024	Endbericht	in 2 Jahren	

## Projekte richtig abrechnen – der Kostenleitfaden der FFG

Der Kostenleitfaden enthält detaillierte Informationen, welche Kosten (z.B. Personalkosten, Gemeinkosten, Sach- und Materialkosten) in welcher Form und Höhe gefördert werden können.

Ein erfolgreiches Förderprojekt braucht nicht nur eine zündende Idee und eine gute Umsetzung, sondern auch von Beginn an ein professionelles Projektmanagement und -controlling. Das erspart Mehraufwand und mögliche unangenehme Überraschungen. Was Sie dabei beachten sollten, zeigt Ihnen unser kurzes Video zur Kostenabrechnung.



Je nach Einreichzeitpunkt gelten unterschiedliche Fassungen des Kostenleitfadens. **Bitte wählen Sie die für Ihr Projekt gültige Version** des Kostenleitfadens. Auf den jeweiligen Seiten erhalten Sie auch zusätzliche Informationen und Antworten zu häufig gestellten Fragen. **Tipp:** Wenn Sie nicht sicher sind, welche **Version des Kostenleitfadens** für Ihr Projekt gilt: Im **Ausschreibungsleitfaden** für Ihr gefördertes Projekt finden Sie ihn unter dem Punkt „Förderbare Kosten“.

### KOSTENLEITFADEN 2.1 - NEU!

gültig für jene Projekte, die:

- im Rahmen von **Ausschreibungen** bewilligt werden/wurden, die am/ab 1.9.2017 starten
- in den FFG Basisprogrammen **ab der Beiratssitzung vom 25.10.2017 bewilligt** werden/wurden.\*)

### Weitere Informationen

» zurück zur **Übersicht Recht und Finanzen**

» **Kostenleitfaden 2.1**

» Kostenleitfaden 2.0

» Kostenleitfaden 1.4

» **Zusätzliche und abweichende Regelungen bei EFRE**

### Kontakt



Mag. Andreas Herrmann

T +43 5 7755 6070  
andreas.herrmann@ffg.at

g.at



Mag. Christa Meyer

T +43 5 7755 6080  
christa.meyer@ffg.at

Mag. Andrea Saurer

T +43 5 7755 6077  
andrea.saurer@ffg.at

### Frühere Versionen

#### Version 1.4

» Kostenleitfaden Version 1.4

» Kostenleitfaden Version 1.4

Englisch

» **Kostenleitfaden für Projekte mit EU-Kofinanzierung Version 1.4.**

#### Version 1.3

» Kostenleitfaden Version 1.3

# WIE RECHNE ICH PROJEKTKOSTEN AB?

## Kostenleitfaden 2.1

<https://www.ffg.at/kostenleitfaden>

→ Abrechnungen über den eCall

## Vorgehen bei Änderungen im Projekt:

- Kosten
  - Personal
  - Arbeitspakete
- } Begründung im ZB/EB

→ **Genehmigung erfolgt im Zuge der Berichtsprüfung**

- **Fristerstreckung**
- } eCall-Nachricht inkl. Begründung

→ **Genehmigung durch schriftliche Rückmeldung der FFG**

## WIE RECHNE ICH PROJEKTKOSTEN AB?

- Personen- und Maschinenstundensatz lt. Vorgabe berechnen
- Anlagennutzung anteilige Abschreibung und anteilige Projektnutzung
- Kosten mittels Belegen nachweisen
- Leistungen im Förderungszeitraum erbringen
- Zeitaufzeichnungen mit Tätigkeitsbeschreibung, stundenweise auf Tagesbasis
- keine Sammelpositionen
- Leistungen von verbundenen Unternehmen sind unter den Drittkosten auszuweisen (Gewinnaufschläge sind abzuziehen)
- jede Reise einzeln abrechnen, Zweck und Relevanz für das Projekt anführen
- Gemeinkosten pauschal 25%

→ **Prüfung vor Ort durch die FFG**

## ZU BEACHTEN

- Programmvorgaben „Stadt der Zukunft“
  - inhaltliche Vorgaben lt. Ausschreibungsleitfaden
  - Kooperationskriterien
  - Demonstrationsprojekte → Monitoringleitfaden
  - Data Management Plan
- Auflagen: zusätzliche vertragliche Vorgaben
- Änderungen des Wert- und Mengengerüsts - in Berichten zu begründen
- Kostenumschichtungen in Berichten begründen

Peter Illich, MSc  
**Programm-Manager „Stadt der Zukunft“**

Österreichische Forschungsförderungsgesellschaft  
Alserbachstraße 32, A-1090 Wien

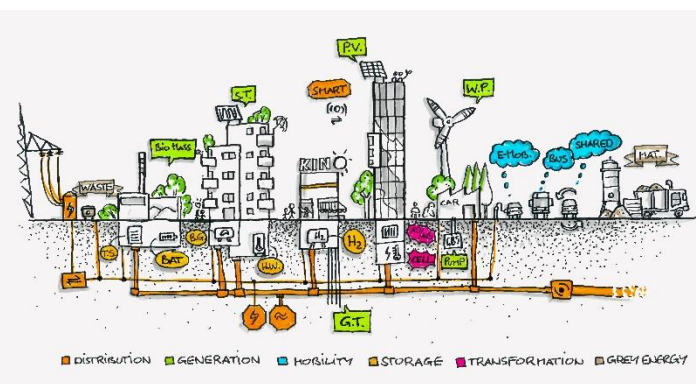
T +43 (0) 5 77 55 – 5044  
peter.illich@ffg.at  
www.ffg.at

## Öffentlichkeitsarbeit



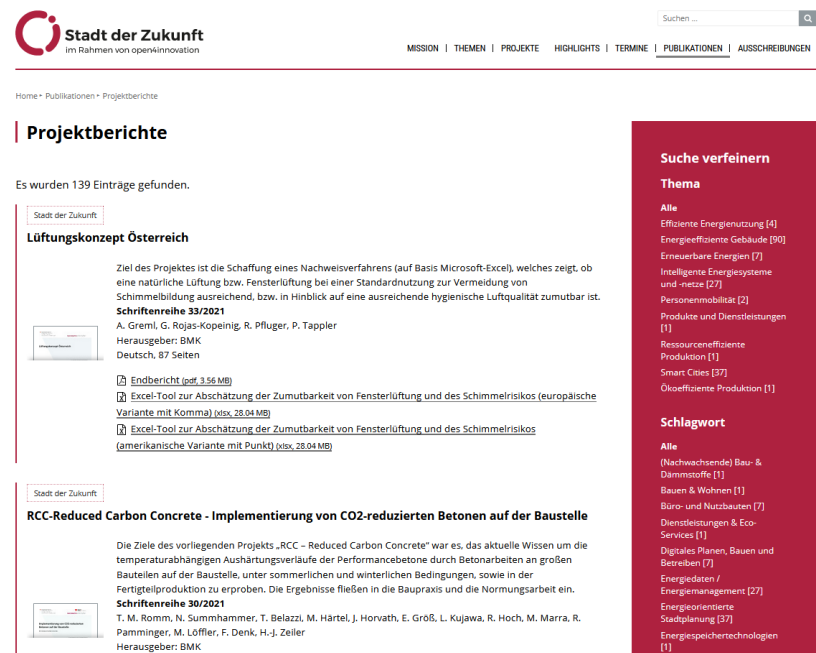
## Stadt der Zukunft – Programm-Management

- Programm-Website [www.nachhaltigwirtschaften.at/de/sdz](http://www.nachhaltigwirtschaften.at/de/sdz) – Open Access
- Broschüren – energy innovation austria, Plus Energie Quartiere, Begrünung
- Vernetzungsworkshops
- Themenworkshop-Reihe, dokumentiert im Themenworkshop-Archiv
- Öffentliche Beteiligungsformate / Public Consultation



# Open Access Plattform „Nachhaltig Wirtschaften“

- Suche von Projekten auf der Programm-Plattform „Stadt der Zukunft“:  
<https://nachhaltigwirtschaften.at/de/sdz/projekte/>
- Projektberichte, veröffentlicht in der Schriftenreihe Berichte aus Energie- und Umweltforschung
- Veranstaltungskalender



# „Stadt der Zukunft“ - Themenworkshops



Suchen ... 

MISSION | THEMEN | PROJEKTE | HIGHLIGHTS | TERMINE | PUBLIKATIONEN | AUSSCHREIBUNGEN

Home » Termine » Stadt der Zukunft Themenworkshops

## Stadt der Zukunft Themenworkshops

In der Veranstaltungsreihe "Stadt der Zukunft in der Praxis" werden praxisrelevante Ergebnisse aus dem Forschungsprogramm Stadt der Zukunft präsentiert und diskutiert.

### Inhaltsverzeichnis

Themenworkshops "Haus der Zukunft in der Praxis" bis 2014



- **Digitale Bauwirtschaft – innovative Prozess- und Organisationskulturen für die digitale Zukunft**  
20. Mai 2021, Online
- **Mit FTI zur Urbanen Wärmewende**  
19. Jänner 2021, Online
- **Innovative Begrünungstechnologien - Klimawandelanpassung in der Stadt**  
30. Juli 2020, Online
- **VERSCHOBEN: Von der Forschung in die Umsetzung**
- **Urban Data Management**  
16. Jänner 2020, Architekturzentrum Wien (AzW), Museumsplatz 1, 1070 Wien
- **Nachhaltige Sanierung von Gebäuden und Stadtteilen**  
25. September 2019, Universität Innsbruck
- **International Workshop on PV Self Consumption Optimization**  
6. Mai 2019, Hotel Allegria, Golfstraße 1, 7551 Stegersbach
- **Auf dem Weg zum Plus-Energie-Quartier**  
31. Januar 2019, TU the Sky, Getreidemarkt 9, 11. Stock, 1060 Wien

- <https://nachhaltigwirtschaften.at/de/sdz/artikel/stadt-der-zukunft-themenworkshops.php>

## „Stadt der Zukunft“ - Newsletter

- 5 – 6 mal jährlich
- 2.500 Abonnenten aus dem Bereich Energie & Umwelt
- News und Aktuelles aus „Stadt der Zukunft“



### Herzlich Willkommen!

Sie erhalten mit diesem Newsletter des Bundesministeriums für Klimaschutz, Umwelt, Energie, Mobilität, Innovation und Technologie (BMK) die neuesten Informationen aus dem open4innovation Forschungsbereich "Stadt der Zukunft".

Das BMK wünscht viel Spaß beim Lesen!

#### In dieser Ausgabe:

- [Ausschreibungen](#)
- [Aktuelles und Highlights aus den Projekten](#)
- [Veranstaltungen und Webinare](#)
- [Veranstaltungsrückblicke und Nachlese](#)
- [Publikationen](#)

### Aktuelles und Highlights aus den Projekten

#### Stadt der Zukunft - Förderungs-/ Finanzierungsentscheidung der 8. Ausschreibung

Die Förderentscheidung für die 8. Ausschreibung des Forschungs- und Technologieprogramms "Stadt der Zukunft" wurde bekanntgegeben. Grundlage für den Entscheid ist das Ergebnis einer internationalen Expert:innen-Jury, welche für 65 Projekte eine Förderungs- bzw. Finanzierungsempfehlung abgegeben hat.

[Weitere Informationen](#)

#### Anlaufstelle für österreichische Akteur:innen zum Thema „New European Bauhaus“

Baukultur, die gestaltete Umwelt aus Gebäuden, Straßen, Plätzen und Räumen, ist identitätsstiftend und beeinflusst unsere Lebensqualität maßgeblich. Die vom BMK initiierte Plattform „Initiative Bauhaus“ forciert die Themen Kooperation, Information und Synergien im Zusammenhang mit dem New European Bauhaus. Die kürzlich gelaunchte Website dient als zentrale Anlaufstelle für österreichische Akteur:innen.

[Zur Website initiative-bauhaus.at](http://www.initiative-bauhaus.at)

## Kontakt in der ÖGUT

- Hannes Warmuth  
[hannes.warmuth@oegut.at](mailto:hannes.warmuth@oegut.at)
- Erika Ganglberger  
[erika.ganglberger@oegut.at](mailto:erika.ganglberger@oegut.at)
- Bianca Pfefferer  
[bianca.pfefferer@oegut.at](mailto:bianca.pfefferer@oegut.at)



# **Aktuelle Instrumente der aws**

## **Wilhelm Hantsch-Linhart, aws**

# Gründen, Wachsen & Internationalisieren mit Bundes-Förderungen der aws

 Bundesministerium  
Digitalisierung und  
Wirtschaftsstandort

 Bundesministerium  
Verkehr, Innovation  
und Technologie

# Innovation & Wachstum

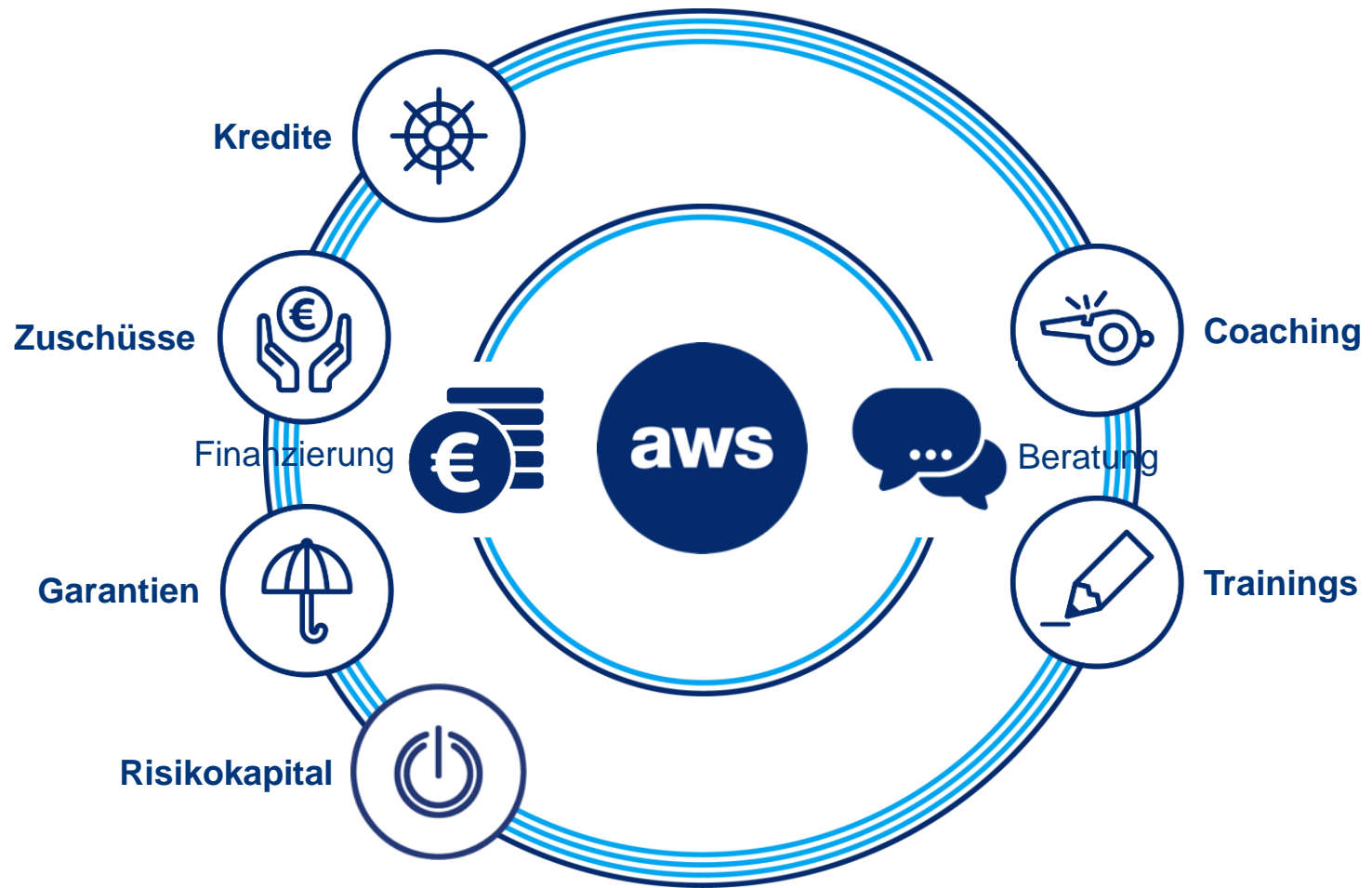
konsequent fördern ...



... von der ersten Geschäftsidee bis zum Geschäftserfolg.



# Instrumente der aws



# discover.IP Beratung



## Art der Dienstleistung

- Unterstützung beim Auffinden von geistigem Eigentum und beim zielgerichteten Einsatz
- Analyse von Chancen/Risiken von Schutzrechtsformen
- praxistaugliche Handlungsempfehlungen



## finanzierbare Kosten

- Erstgespräch und Zusammenfassung bzw. Bericht
- Erste Anregungen für eine optimale Nutzung von Intellectual Property
- Analyse
- Endbericht und konkrete firmenspezifische Handlungsempfehlungen



## Nicht finanzierbar (Auszug)

## aws Double Equity

Eigenkapital - durch die Aufnahme eines aws besicherten Kredites in gleicher Höhe - verdoppeln, bis zu 2,5 Mio. Euro



### finanzierbare Projekte

- Gründungs- bzw. Frühphase von kleinen und mittleren Unternehmen, die Eigenkapital einsetzen/erhalten haben



### finanzierbare Kosten

- Investitionen
- Betriebsmittel



### Nicht finanzierbar (Auszug)

- Projekte,
- die vor Antragstellung begonnen haben
  - die nicht in AT durchgeführt werden
  - ohne nachhaltige Unternehmensentwicklung
  - als reine Finanzbeteiligung
  - reine Auftragsfinanzierungen
  - Nachbesicherung von bestehenden Krediten
  - Sanierung

# aws erp-Wachstums- und Innovationskredit

## Kredithöhe: bis EUR 30 Mio.



### finanzierbare Projekte

- Gründung/Ansiedlung
- innovative DL (Umsetzung Forschungsergebnisse) und F&E-Projekte
- Zukauf und Adaption neuer Technologien; Modernisierungs-/ Erweiterungsinvestitionen
- Direktinvest. im Ausland
- Errichtung/Erweiterung von Gründer- u. Innovationszentren; Übernahme von Unternehmensanteilen



### finanzierbare Kosten

- Gründung
- Investitionen und aktivierungsfähige Eigenleistungen in Maschinen, maschinelle Anlagen, Spezialwerkzeuge, Einrichtung, EDV-Hardware
- bauliche Maßnahmen
- Grunderwerb
- immaterielle Anlagegüter



### Nicht finanzierbar (Auszug)

- Projekte und Kosten, die vor Antragstellung begonnen haben/angefallen sind

# aws Garantie für Investitionen in Österreich

## Sicherheit für Kredite bis zu 25 Mio. Euro



### finanzierbare Projekte

- Materielle/Immaterielle Investitionen
- Errichtung eines Betriebes in Österreich
- Erweiterung eines Betriebes in Österreich
- Unternehmensübernahmen und -nachfolgen

### finanzierbare Kosten

- Modernisierung von Produktionisanlagen
- F&E Projekte durch Innovation von Produkten, Verfahren, Abläufen
- Betriebsmittelfinanzierungen bei Unternehmenskäufen/-nachfolge
- Investitionen zur Herstellung umweltrelevanter Produkte/Anwendungsinvestitionen
- Verbesserung der Finanzierungsstruktur

### Nicht finanzierbar (Auszug)

- Projekte und Kosten, die vor Antragstellung begonnen haben/angefallen sind
- Projekte, die nicht in AT durchgeführt werden
- ohne nachhaltige Unternehmensentwicklung
- reine Finanzbeteiligung
- reine Auftragsfinanzierungen
- Nachbesicherung von bestehenden Krediten

# aws Garantie International

## Sicherheit für Kredite bis zu 20 - 25 Mio. Euro



### finanzierbare Projekte

- Errichtung einer Tochtergesellschaft oder eines Joint-Ventures
- Erwerb von Unternehmen oder Unternehmensanteilen
- Erweiterung einer bestehenden Beteiligung



### finanzierbare Kosten

- Erstinvestitionen
- aktivierungsfähige Investitionskosten, Aufwendungen, Betriebsmittel
- aktivierungsfähige Anschaffungskosten (share deal und asset deal), Aufwendungen, Betriebsmittel



### Nicht finanzierbar (Auszug)

Projekte:

- die nicht zur ausreichenden Steigerung, Dynamik, Wettbewerbsstärke des Wirtschaftsstandortes AT beitragen
- im Bereich: Land-/Forstwirtschaft, Banken, Finanzierungsgesellschaften, Versicherungen, Realitätenwesen, ...
- die vor Antragstellung begonnen wurden



**aws**

Austria Wirtschaftsservice Gesellschaft mbH  
Walcherstraße 11A  
1020 Wien

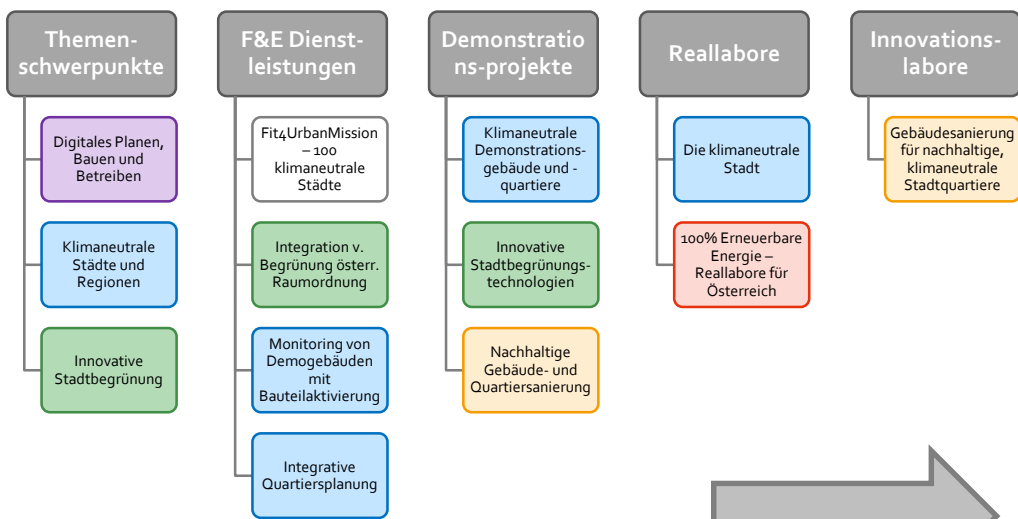
T +43 1 50175 –0  
E [info@aws.at](mailto:info@aws.at)

[www.aws.at](http://www.aws.at)

Wilhelm Hantsch-Linhart

T +43 1 50175 –311  
E [w.hantsch@aws.at](mailto:w.hantsch@aws.at)

## Projektübersicht 8. Ausschreibung



➤ 7 thematisch geclusterte Vernetzungs-Gruppen





## Vernetzung der Projekte

Digitales Planen, Bauen und Betreiben	<ul style="list-style-type: none"><li>• Raum: Festsaal</li><li>• Moderation: Dagmar Weigel</li></ul>
Klimaneutrale Städte & Regionen I	<ul style="list-style-type: none"><li>• Raum: EAo8</li><li>• Moderation: Volker Schaffler</li></ul>
Klimaneutrale Städte & Regionen II	<ul style="list-style-type: none"><li>• Raum: EAo8</li><li>• Moderation: Bianca Pfefferer</li></ul>
Klimaneutrale Städte & Regionen III	<ul style="list-style-type: none"><li>• Raum: EAo8</li><li>• Moderation: Isabella Warisch &amp; Wilhelm Hantsch-Linhart</li></ul>
Innovative Stadtbegrünung	<ul style="list-style-type: none"><li>• Raum: EGB31</li><li>• Moderation: Erika Ganglberger</li></ul>
Nachhaltige Sanierung	<ul style="list-style-type: none"><li>• Raum: Festsaal</li><li>• Moderation: Hannes Warmuth</li></ul>
Reallabore 100% Erneuerbare Energie	<ul style="list-style-type: none"><li>• Raum: Festsaal</li><li>• Moderation: Hemma Bieser, Michael Wedler &amp; Peter Illich</li></ul>

# Vorstellung der 9. Ausschreibung

## Volker Schaffler, BMK

**Vielen Dank für Ihre Teilnahme!**